

Influenza – errechnete Durchimpfungsrate Gesamtbevölkerung Österreich 2004-2019

Influenza Durchimpfungsraten in Österreich

- **Meldedaten:**

Anzahl der ausgelieferten Dosen minus Retouren

Anzahl der Dosen in der laufenden Saison und NICHT pro Kalenderjahr

Ermittlung der Gesamtzahl distribuerter Dosen und Rückmeldung an ÖVIH durch RA Kanzlei Dr. Kletter

- **Berechnungsmethode:**

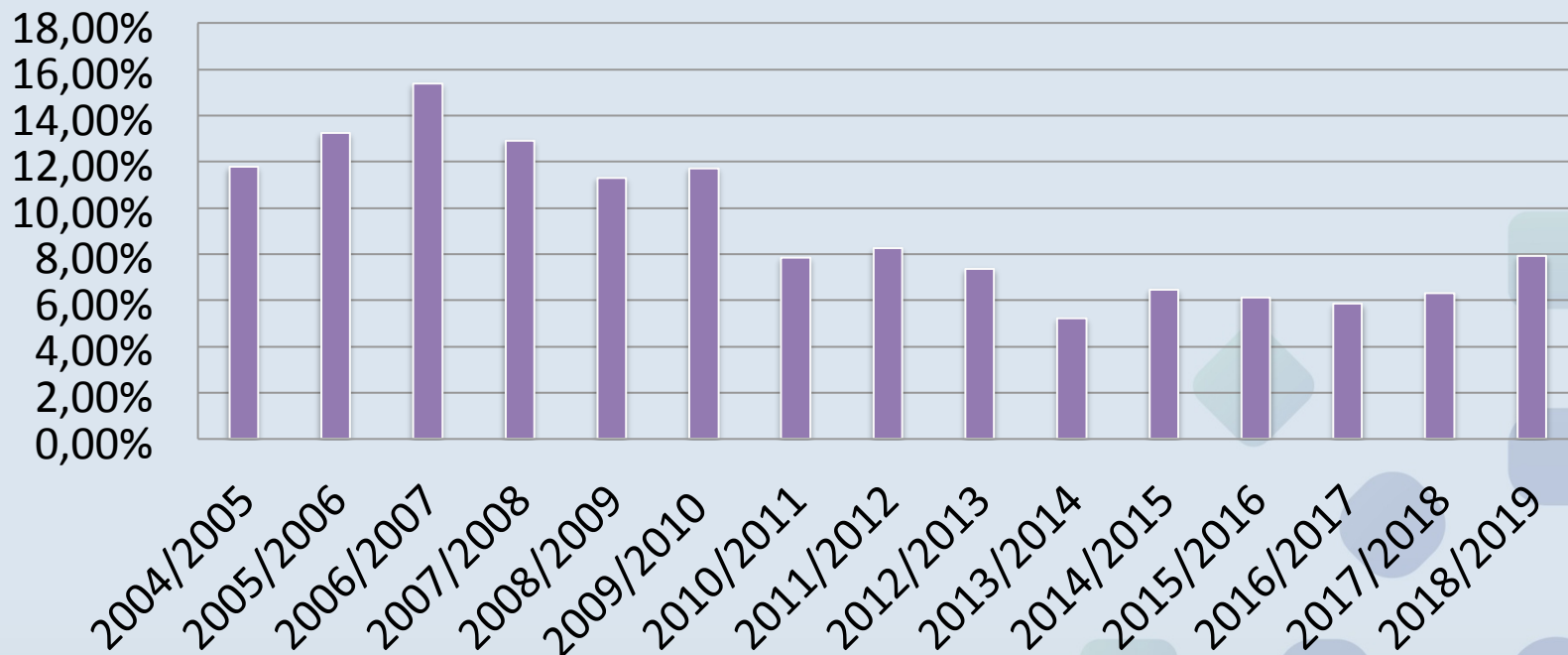
$$\frac{\text{Österreichische Gesamtbevölkerung lt. Statistik Austria} / \text{distribuierte Dosen (ÖVIH Daten)}}{\text{Gesamtbevölkerung}} = \text{errechnete theoretische maximale saisonale Durchimpfungsraten}$$

- **Fazit:**

- Österreich ist europäisches Schlusslicht bei den Durchimpfungsraten
- In Österreich gibt es generell (bis auf einige Ausnahme bei den „kleinen Kassen“ keine finanzielle Unterstützung der Krankenkassen für die Influenzaimpfung).
- Influenza verursacht überdurchschnittliche hohe Kosten/Belastungen für den muralen Sektor (zB. Influenzanutfallplan KAV, Hospitalsierungen, Intensivtherapien)
- Die Angebote des öffentlichen Gesundheitswesens (z.B. öffentliche Impfstellen der Länder, BH's, MA15) den Influenza Impfstoff kostengünstig zu erwerben und sich niederschwellig in den jeweiligen Einrichtungen impfen zu lassen, erreichen nur eine geringe Anzahl der Menschen

Entwicklung – Influenza Durchimpfungsrate

Durchimpfungsrate in der Gesamtbevölkerung Österreich 2004-2019



Impfverhalten in Österreich

Influenza, Pneumokokken, HPV und Meningokokken*

eine Studie von

INTEGRAL  MARKT- UND
MEINUNGS-
FORSCHUNG

Partner von SINUS Heidelberg ■ Berlin ■ Singapur

im Auftrag des ÖVIH**

* Studiennummer Integral 6142 /2019

**Co-sponsoring von MSD

AGENDA



1. Inhalte & Methode
2. Informationen zur Stichprobe
3. Allgemeine Einstellung zum Impfen
4. Saisonale Influenza

ZIELSETZUNGEN & METHODE



ZIELSETZUNGEN

- Allgemeine Einstellung zum Impfen
- Untersuchung des Impfverhaltens bzgl.
 - Influenza



SAMPLE & ZIELGRUPPE

- n=2.000 Interviews, repräsentativ für die internetaktive österr. Bevölkerung im Alter von 19-69 Jahren



TEILZIELGRUPPEN

- Allgemeine Einstellung zu Impfungen, Influenza
Österreichische Bevölkerung im Alter von 19-69 Jahren, n=2.000



FELDARBEITSZEIT

- 5. - 21. März 2019



METHODE

- Online Interviews (CAWI)

ERGEBNISÜBERBLICK: INFLUENZA

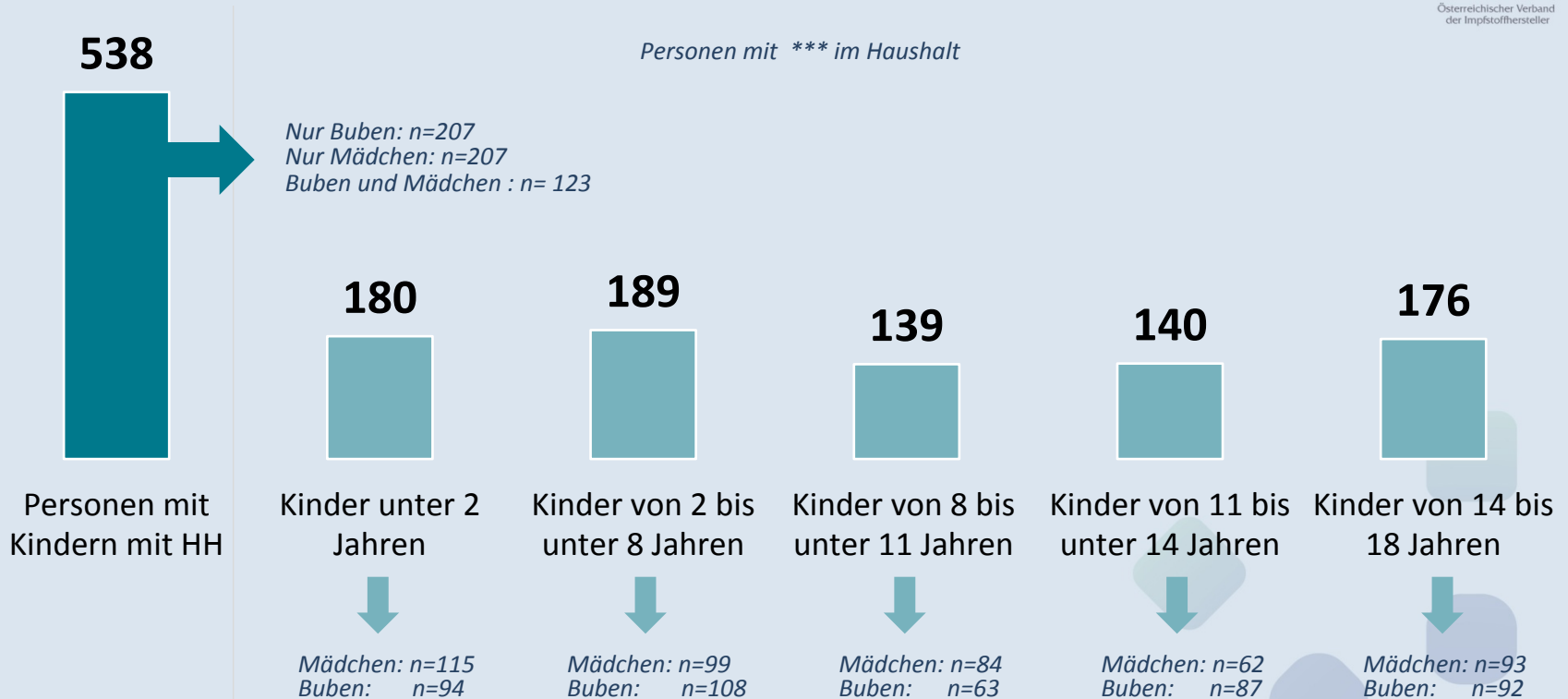
- ❖ Durchimpfungsrate Saison 2018/2019: **10%** der Österreicherinnen und Österreicher im Alter von 19-69 Jahren geben an, im letzten halben Jahr gegen Grippe geimpft worden zu sein.
 - ❖ **Unter älteren Personen (60-69 Jahre)** findet sich eine **höhere Impfquote (20%)**.
 - ❖ **Mehr als die Hälfte** der gegen Grippe Geimpften lassen sich **jährlich** gegen Influenza impfen.
 - ❖ **Jeder dritte** Geimpfte hat ein Angebot seines **Arbeitgebers** genutzt, insbesondere Personen unter 49 Jahre.
- ❖ Impfverweigerer zeigen eine gewisse Skepsis gegenüber der Wirksamkeit der Grippeimpfung, insbesondere Verweigerer im Alter von 50-69 Jahren. Ein weiterer häufiger Einwand ist die (anderwärtige) Stärkung des Immunsystems – etwa durch gesunde Ernährung oder regelmäßige Bewegung.

AGENDA



1. Inhalte & Methode
2. Informationen zur Stichprobe
3. Allgemeine Einstellung zum Impfen
4. Saisonale Influenza

PERSONEN MIT KINDERN IM HAUSHALT

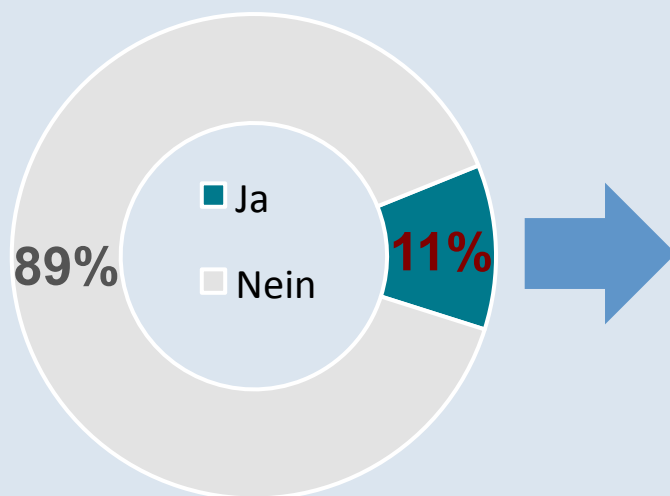


Lesebeispiel: n=538 Befragte geben an, dass Kinder oder Jugendliche unter 18 Jahren im HH leben. N=115 Personen sagen, es leben Mädchen unter 2 Jahren im Haushalt, n=94 Personen sagen, es leben Buben unter 2 Jahren im HH. Insgesamt geben n=180 Personen an, dass es Kinder unter 2 Jahren im HH gibt

Frage 7: Gibt es auch Kinder unter 18 Jahren in Ihrem Haushalt?
Frage 8: Wie viele Kinder unter 18 Jahren gibt es in Ihrem Haushalt?

Basis: Alle Befragten

ANTEIL DER GESUNDHEITSBERUFE (N=220)

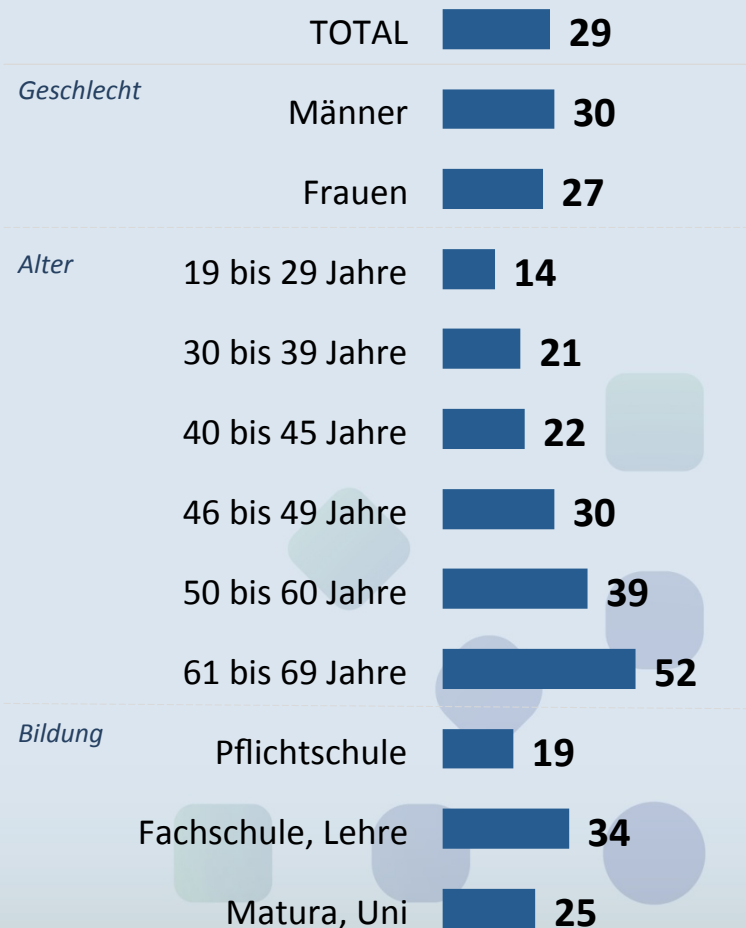
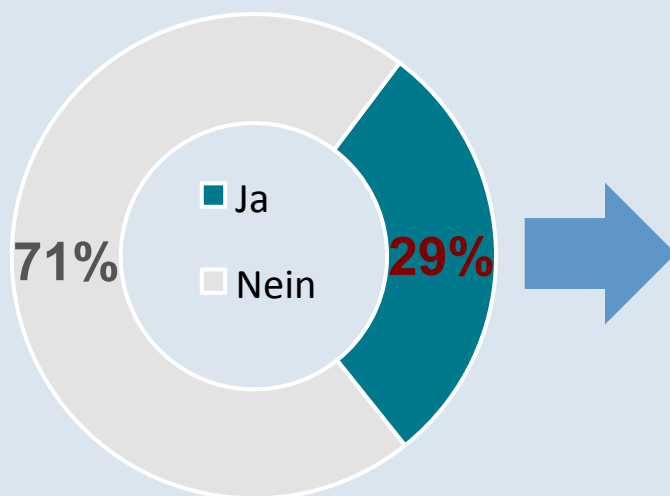


	TOTAL	11
<i>Geschlecht</i>	Männer	7
	Frauen	15
<i>Alter</i>	19 bis 29 Jahre	19
	30 bis 39 Jahre	12
	40 bis 45 Jahre	8
	46 bis 49 Jahre	7
	50 bis 60 Jahre	8
	61 bis 69 Jahre	7
<i>Bildung</i>	Pflichtschule	8
	Fachschule, Lehre	10
	Matura, Uni	14

Frage 4A: Sind Sie Angehöriger eines Gesundheitsberufes (Arzt, Apotheker, Krankenschwester, Ordinationshilfe etc)?

Basis: Alle Befragten

RISIKOGRUPPEN – ANTEIL: LEIDEN AN EINER CHRONISCHEN ERKRANKUNG (N=580)



Frage 9: Leiden Sie unter chronischen Erkrankungen, gegen die Sie Medikamente nehmen müssen?

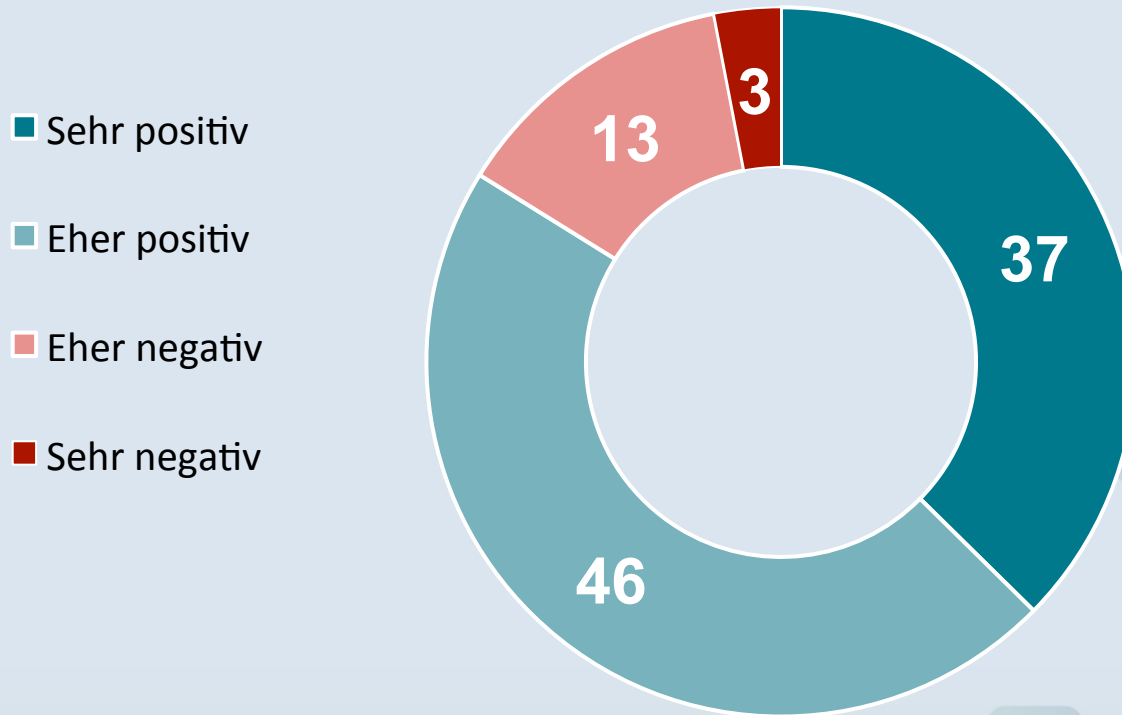
Basis: Alle Befragten

AGENDA



1. Inhalte & Methode
2. Informationen zur Stichprobe
- 3. Allgemeine Einstellung zum Impfen**
4. Saisonale Influenza

ALLGEMEINE EINSTELLUNG ZU IMPFUNGEN (N=2000)

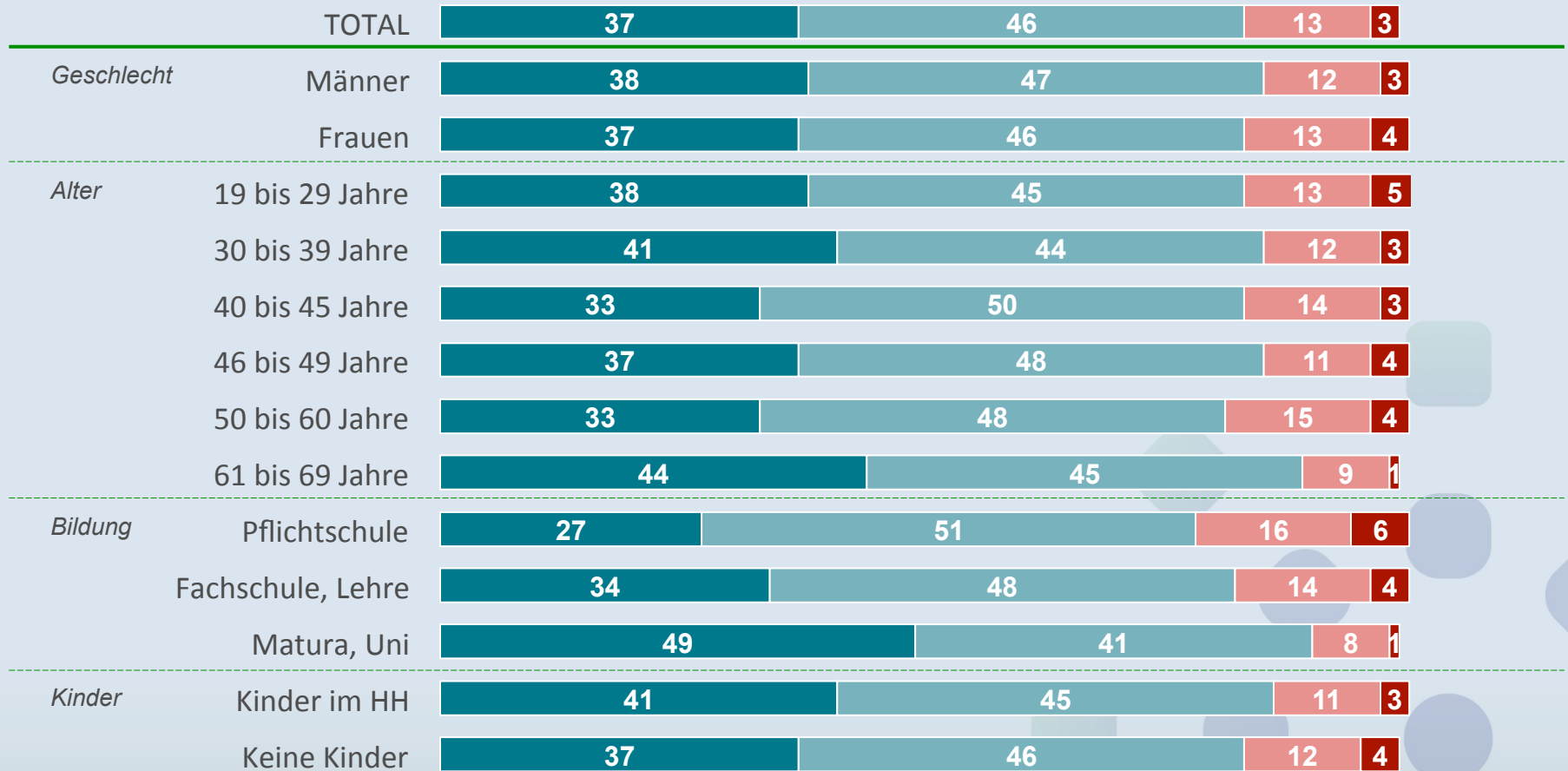


Gesamt Positiv:
83%
Gesamt Negativ:
16%

ALLGEMEINE EINSTELLUNG ZU IMPFUNGEN (N=2000)



■ Sehr positiv
 ■ Eher positiv
 ■ Eher negativ
 ■ Sehr negativ



Frage 10: Wie ist Ihre generelle Einstellung zu Impfungen?

Basis: Alle Befragten

ALLGEMEINE EINSTELLUNG ZU IMPFUNGEN (N=2000)

■ Sehr positiv
 ■ Eher positiv
 ■ Eher negativ
 ■ Sehr negativ



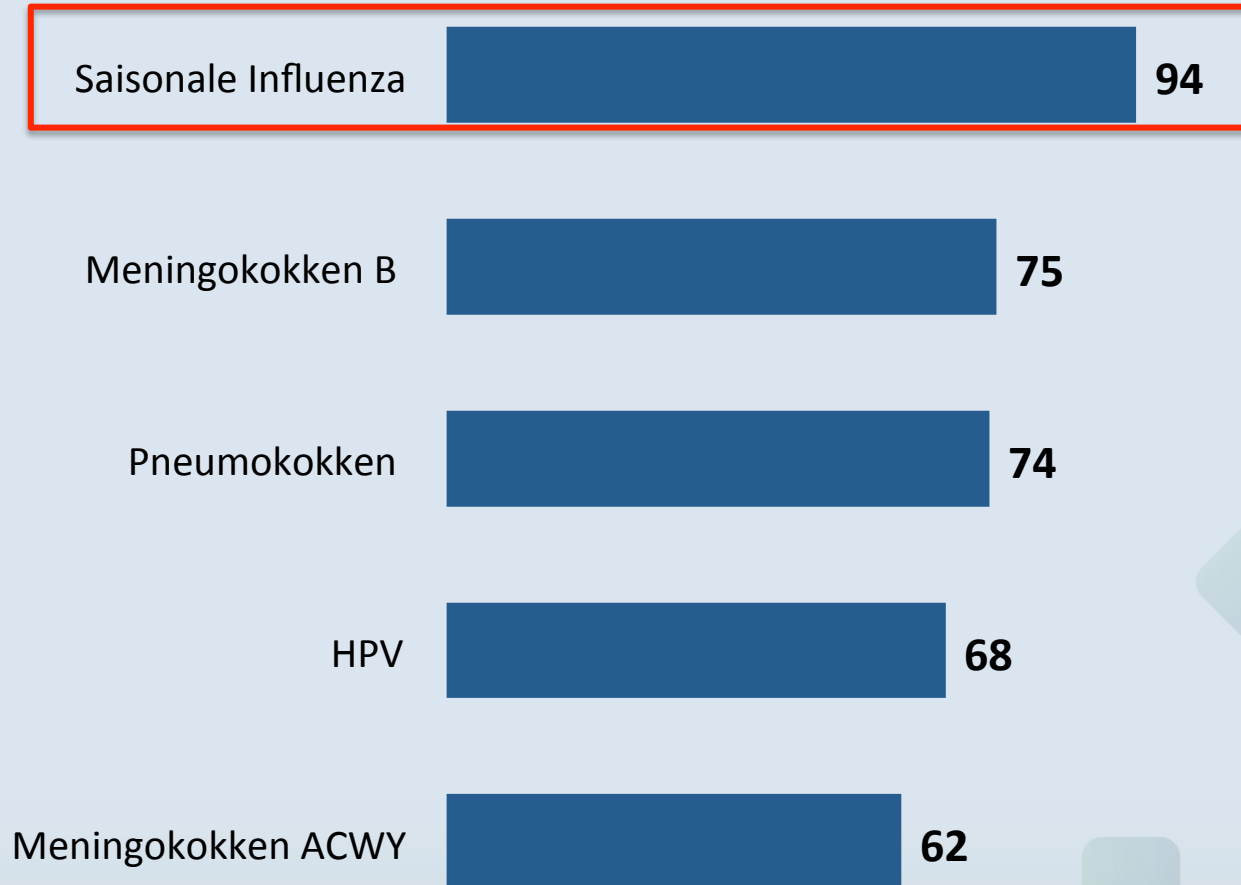
Angehöriger eines
Gesundheitsberufes:



Chronisch krank



GESTÜTZTE BEKANNTHEIT VON IMPFUNGEN IN %



Frage 11: Von welchen der folgenden Impfungen haben Sie schon einmal gehört oder gelesen?

Basis: Alle Befragten

GESTÜTZTE BEKANNTHEIT VON IMPFUNGEN

Subgruppen



	TOTAL	Männer	Frauen	19 bis 29 Jahre	30 bis 39 Jahre	40 bis 45 Jahre	46 bis 49 Jahre	50 bis 60 Jahre	60 bis 69 Jahre	Kinder im HH	Keine Kinder
	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%
Saisonale Influenza	94	95	93	84	94	95	98	98	98	91	94
Meningokokken B	75	72	78	75	76	76	79	74	73	85	70
Pneumokokken	74	69	79	69	77	74	75	69	81	87	69
HPV	68	55	80	65	77	68	75	62	62	75	64
Meningokokken ACWY	62	60	63	60	64	60	65	60	62	73	55

Frage 11: Von welchen der folgenden Impfungen haben Sie schon einmal gehört oder gelesen?

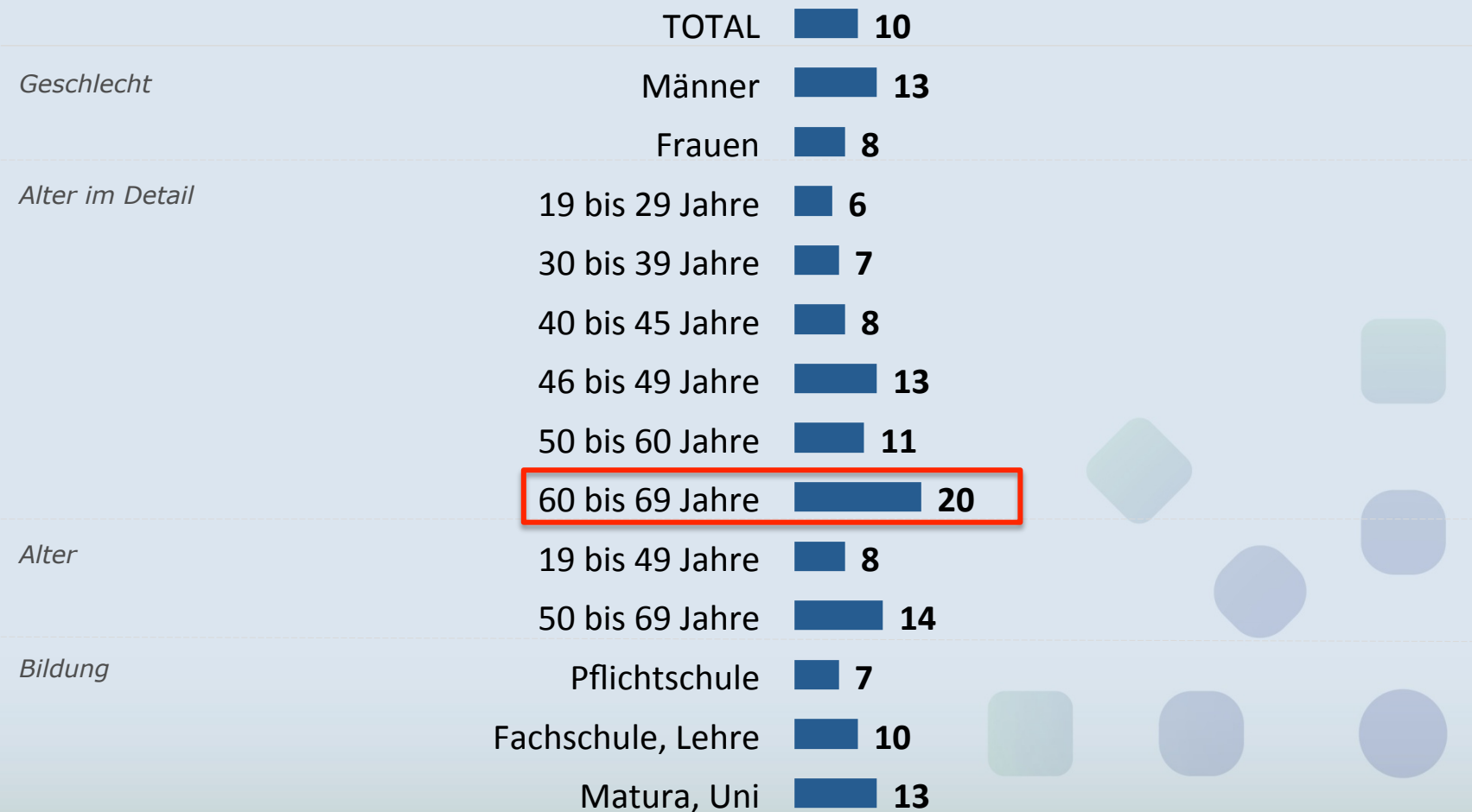
Basis: Alle Befragten

AGENDA



1. Inhalte & Methode
2. Informationen zur Stichprobe
3. Allgemeine Einstellung zum Impfen
- 4. Saisonale Influenza**

IN DEN LETZTEN 6 MONATEN GEGEN GRIPPE GEIMPFT

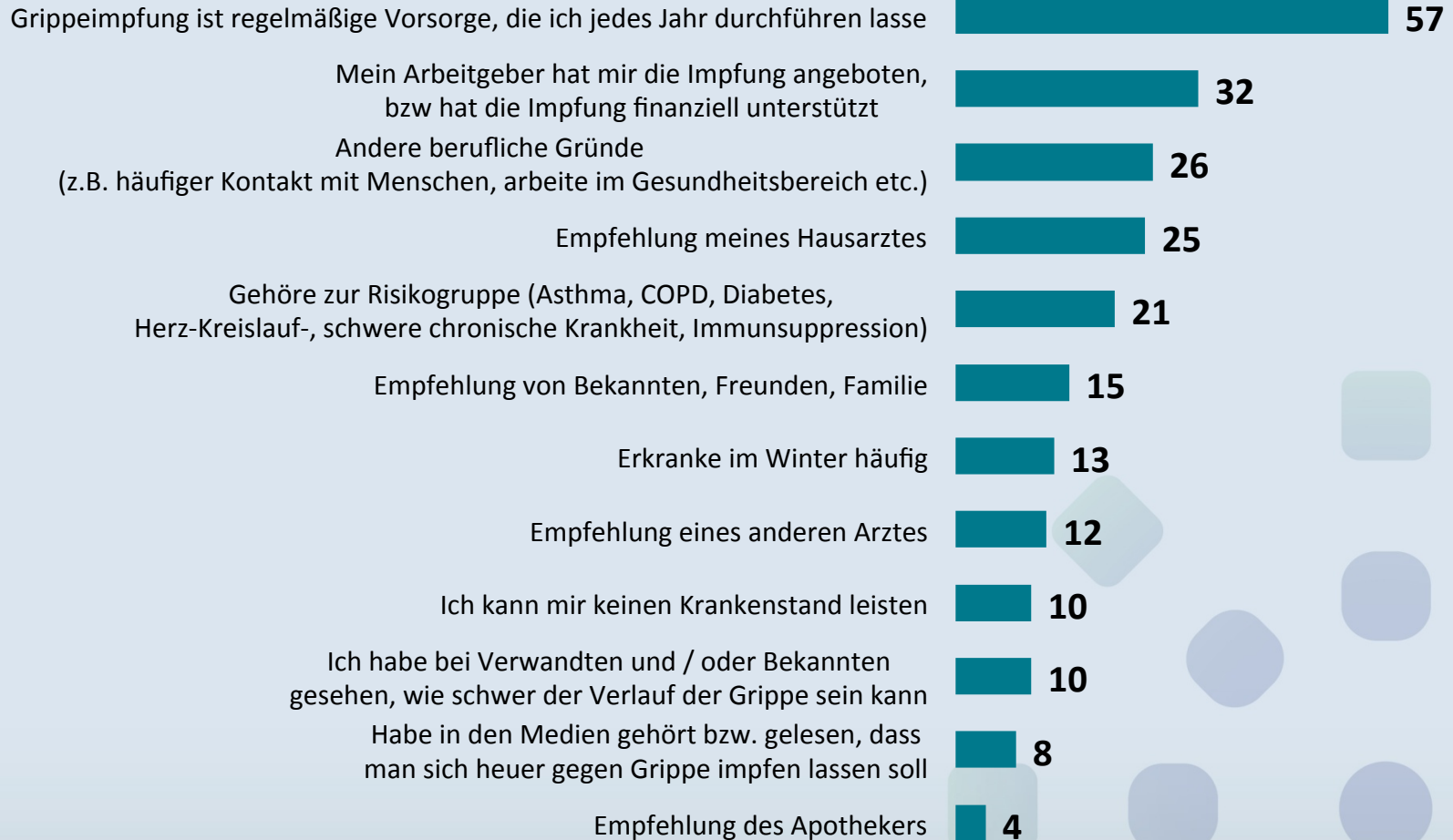


Frage 12: Haben Sie sich in den letzten 6 Monaten gegen Influenza bzw. Grippe impfen lassen?

Basis: Alle Befragten

GRÜNDE FÜR DIE GRIPPEIMPFUNG

Basis: Gegen Grippe geimpft, n=208



Frage 13: Nachfolgend finden Sie einige Gründe, warum man sich gegen Grippe (Influenza) impfen lassen kann. Geben Sie bitte an, welche der genannten Möglichkeiten besonders gut auf Sie zutreffen

Gestützte Abfrage

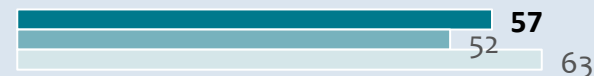
Basis: Gegen Grippe geimpft, n=208

GRÜNDE FÜR DIE GRIPPEIMPFUNG

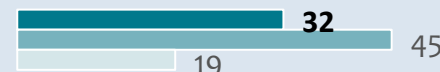
Basis: Gegen Grippe geimpft, n=208



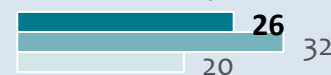
Grippeimpfung ist regelmäßige Vorsorge, die ich jedes Jahr durchführen lasse



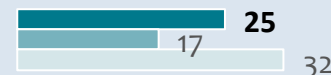
Mein Arbeitgeber hat mir die Impfung angeboten, bzw hat die Impfung finanziell unterstützt



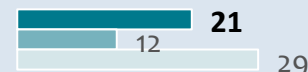
Andere berufliche Gründe
(z.B. häufiger Kontakt mit Menschen, arbeite im Gesundheitsbereich etc.)



Empfehlung meines Hausarztes



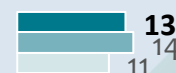
Gehöre zur Risikogruppe (Asthma, COPD, Diabetes, Herz-Kreislauf-, schwere chronische Krankheit, Immunsuppression)



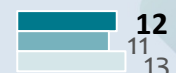
Empfehlung von Bekannten, Freunden, Familie



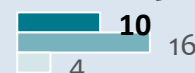
Erkrankte im Winter häufig



Empfehlung eines anderen Arztes



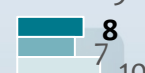
Ich kann mir keinen Krankenstand leisten



Ich habe bei Verwandten und / oder Bekannten gesehen, wie schwer der Verlauf der Grippe sein kann



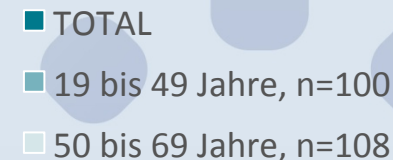
Habe in den Medien gehört bzw. gelesen, dass man sich heuer gegen Grippe impfen lassen soll



Empfehlung des Apothekers



Gestützte Abfrage



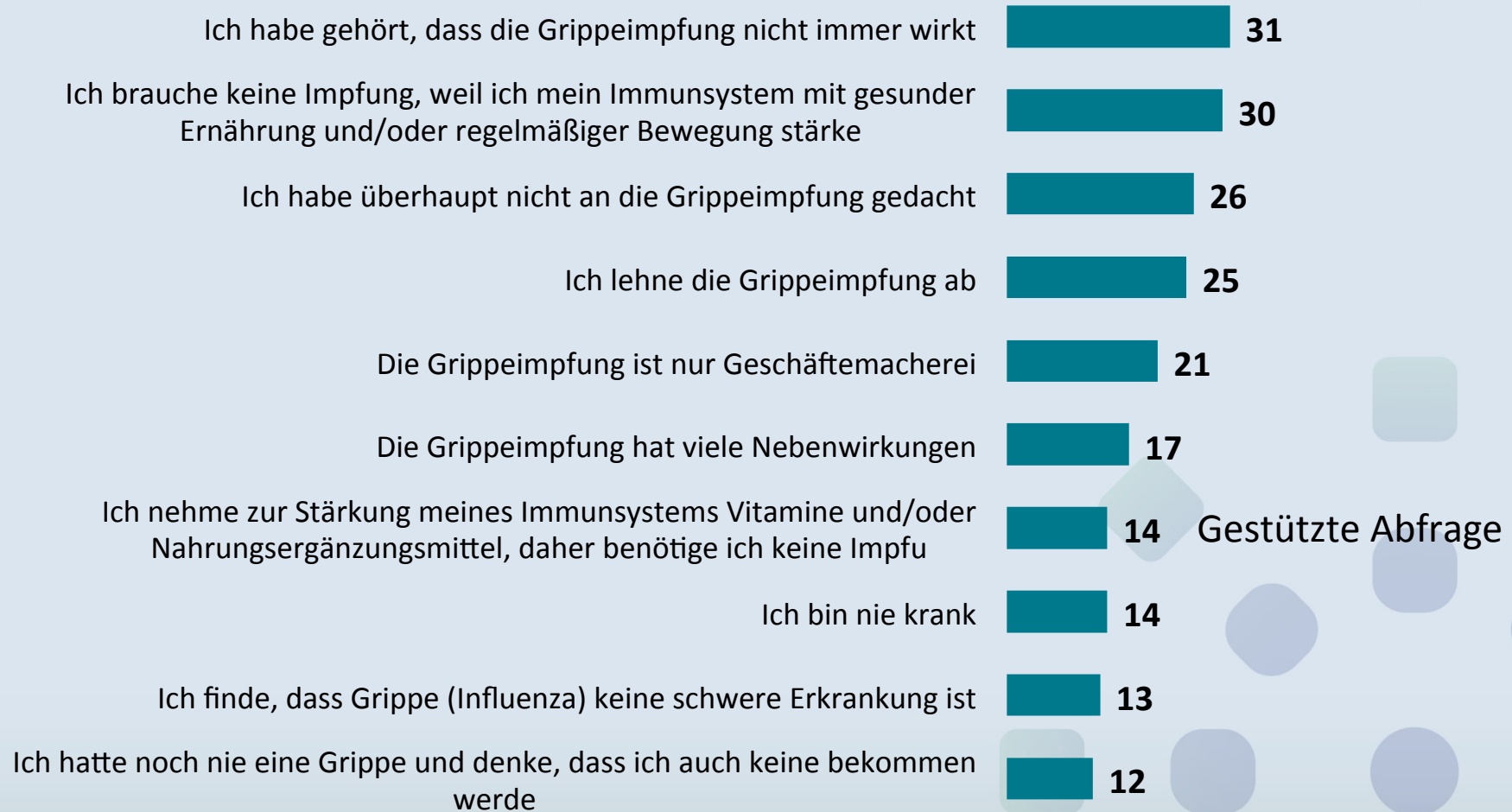
Frage 13: Nachfolgend finden Sie einige Gründe, warum man sich gegen Grippe (Influenza) impfen lassen kann. Geben Sie bitte an, welche der genannten Möglichkeiten besonders gut auf Sie zutreffen

Basis: Gegen Grippe geimpft, n=208

GRÜNDE KONTRA GRIPPEIMPfung - TOP 10



Basis: Nicht gegen Grippe geimpft, n=1.784



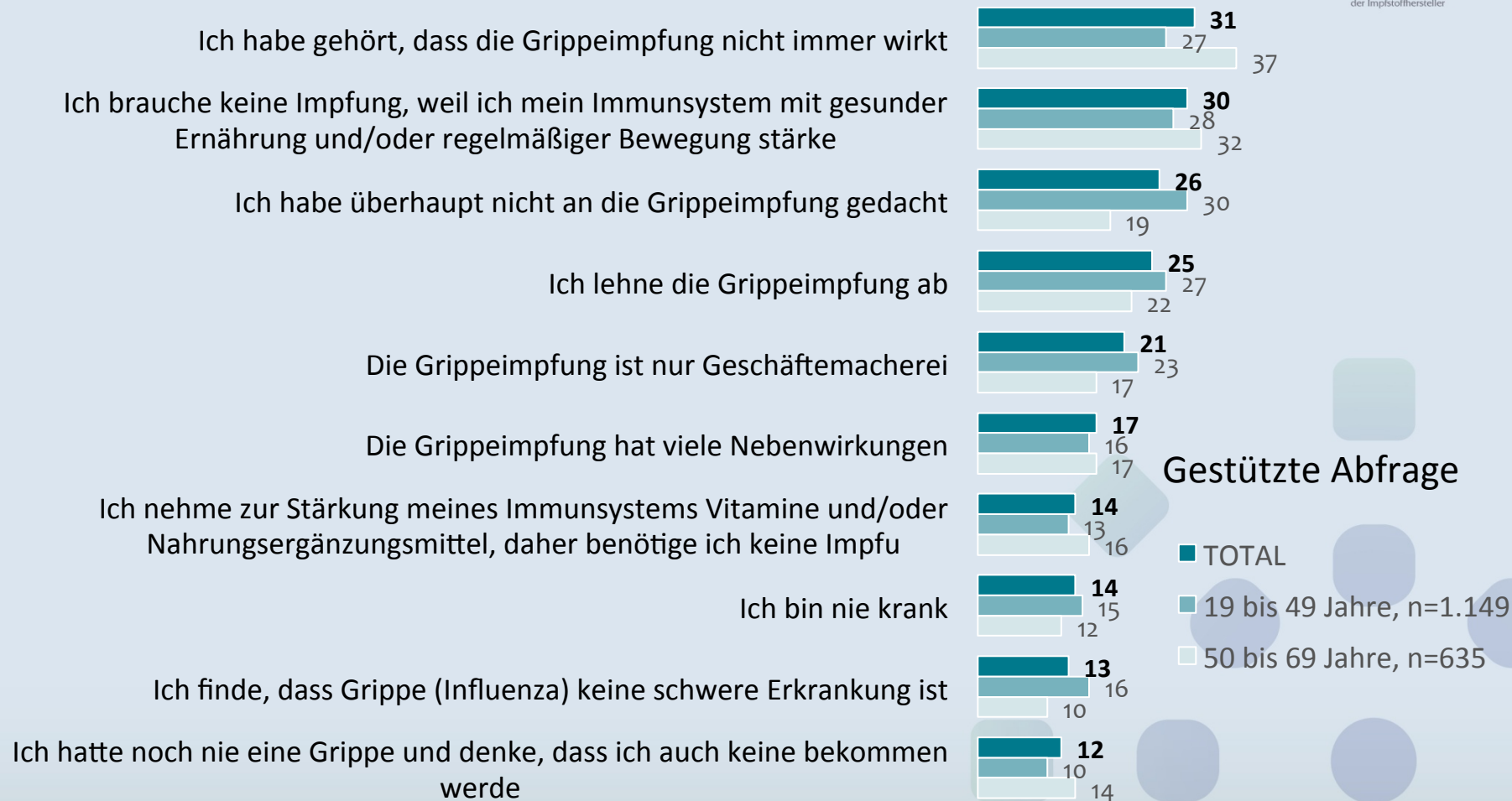
Gestützte Abfrage

Frage 14: Nachfolgend finden Sie einige Gründe, warum man sich nicht gegen Grippe (Influenza) impfen lassen kann. Geben Sie bitte an, welche besonders gut auf Sie zutreffen.

Basis Nicht gegen Grippe geimpft, n=1.784

GRÜNDE KONTRA GRIPPEIMPfung - TOP 10

Basis: Nicht gegen Grippe geimpft, n=1.784

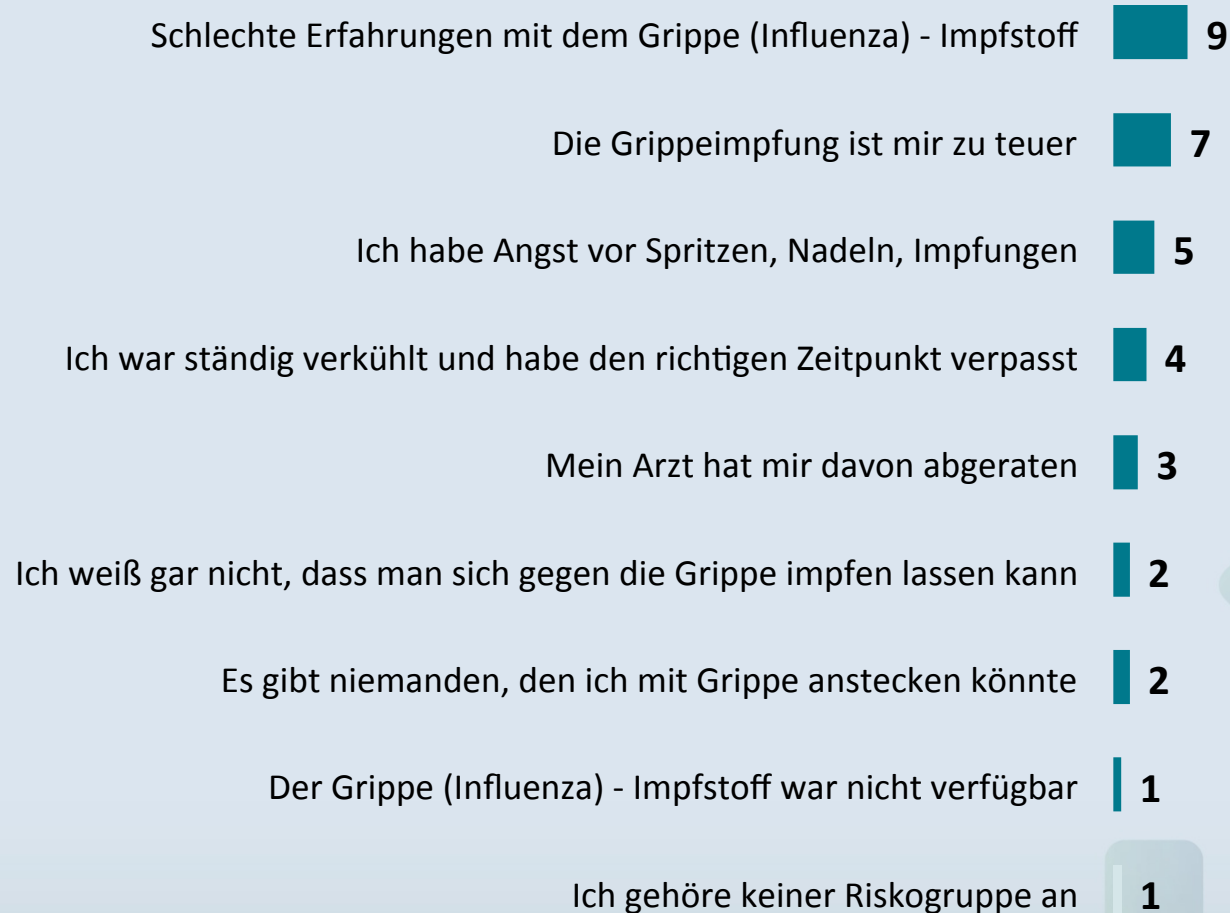


Frage 14: Nachfolgend finden Sie einige Gründe, warum man sich nicht gegen Grippe (Influenza) impfen lassen kann. Geben Sie bitte an, welche besonders gut auf Sie zutreffen.

Basis: Nicht gegen Grippe geimpft, n=1.784

WEITERE GRÜNDE KONTRA GRIPPEIMPFUNG

Basis: Nicht gegen Grippe geimpft, n=1.784



Gestützte Abfrage

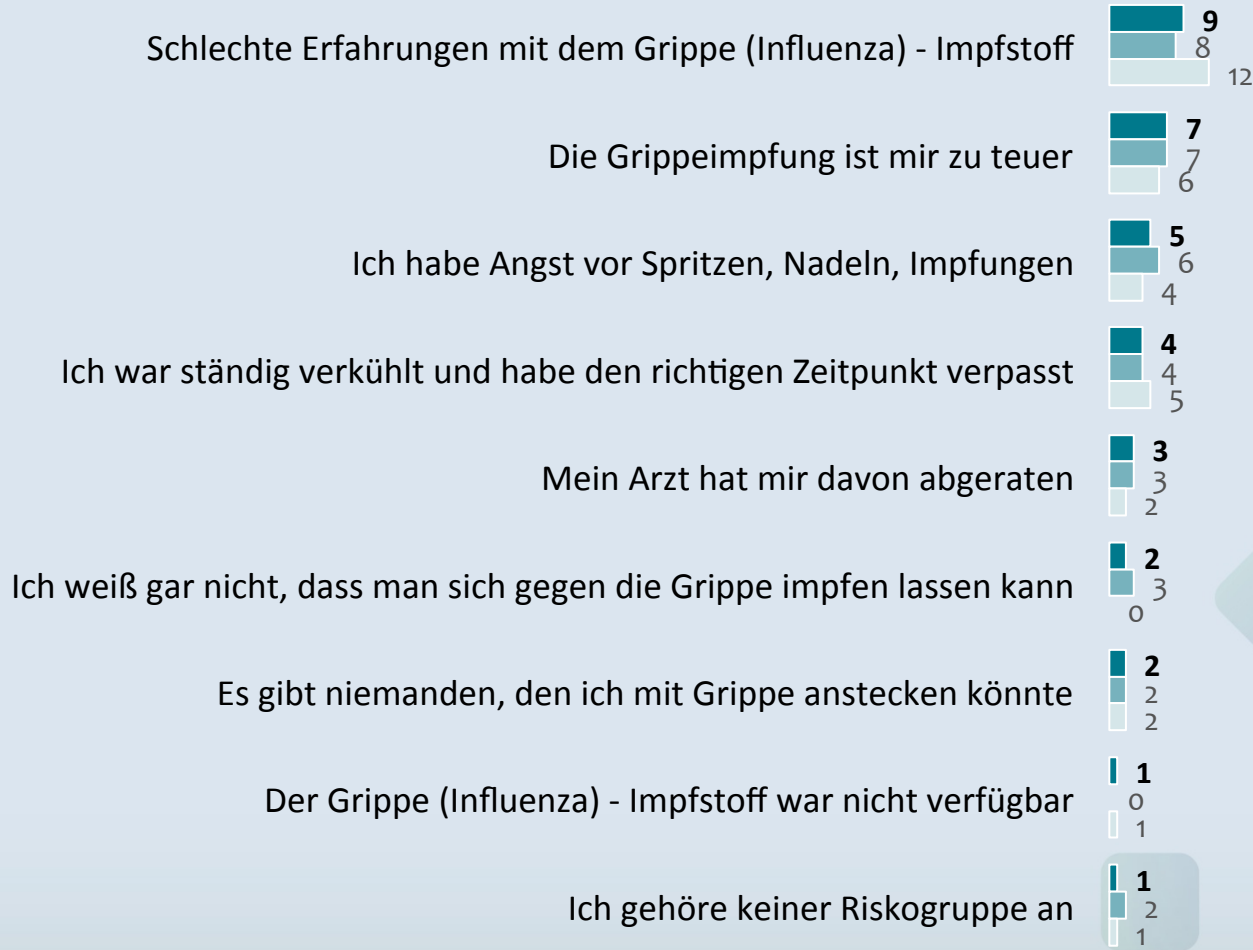
Spontane Nennung

Frage 14: Nachfolgend finden Sie einige Gründe, warum man sich nicht gegen Grippe (Influenza) impfen lassen kann. Geben Sie bitte an, welche besonders gut auf Sie zutreffen.

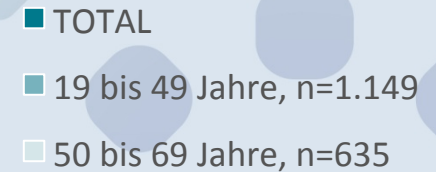
Basis: Nicht gegen Grippe geimpft, n=1.784

WEITERE GRÜNDE KONTRA GRIPPEIMPfung

Basis: Nicht gegen Grippe geimpft, n=1.784



Gestützte Abfrage



Spontane Nennung

Frage 14: Nachfolgend finden Sie einige Gründe, warum man sich nicht gegen Grippe (Influenza) impfen lassen kann. Geben Sie bitte an, welche besonders gut auf Sie zutreffen.

Basis: Nicht gegen Grippe geimpft, n=1.784